



KINDERHOSPIZ
ST. NIKOLAUS

SÜDDEUTSCHE
KINDERHOSPIZ
AKADEMIE

PROGRAMM 2022





Liebe Leserinnen, liebe Leser,
mit gepackten Koffern beginnt das neue
Bildungsjahr in unserer Süddeutschen Kin-
derhospiz Akademie. Wir ziehen erst einmal
um!

Ab März 2022 werden wir unsere Heimat
in den neuen Seminarräumen des
Süddeutschen Kinderhospiz-Zentrums
in Bad Grönenbach finden.

Unser Akademieprogramm 2022 enthält
wieder viele Bildungsangebote, die unseren
Auftrag bereichern, Familien mit lebens-
verkürzend erkrankten Kindern und Jugend-
lichen sowie junge Menschen zu begleiten.

Unser Schwerpunkt im Jahr 2022 liegt auf
Fortbildungen zur Trauerbegleitung von
Kindern und Jugendlichen.

Neben den Tagesseminaren, gerade für Fach-
kräfte der palliativen Versorgung wie „Ethik
und moralischer Stress“ sowie „Trauma“,
möchten wir allen Interessierten mit weite-
ren Workshops die Thematik der Kinderhos-
pizarbeit näher bringen und vertiefen.

Alle Fort- und Weiterbildungen sowie unser
Familienseminar in Roggenburg passen wir
stets unter Einhaltung des Hygiene- und
Schutzkonzepts den Situationen an.

Wir wünschen uns, dass Sie auf den
folgenden Seiten etwas Interessantes für
sich entdecken und freuen uns auf die
Begegnung mit Ihnen.

Janin Weisser, Bildungsreferentin



Herzlich willkommen im Süddeutschen Kinderhospiz-Zentrum!

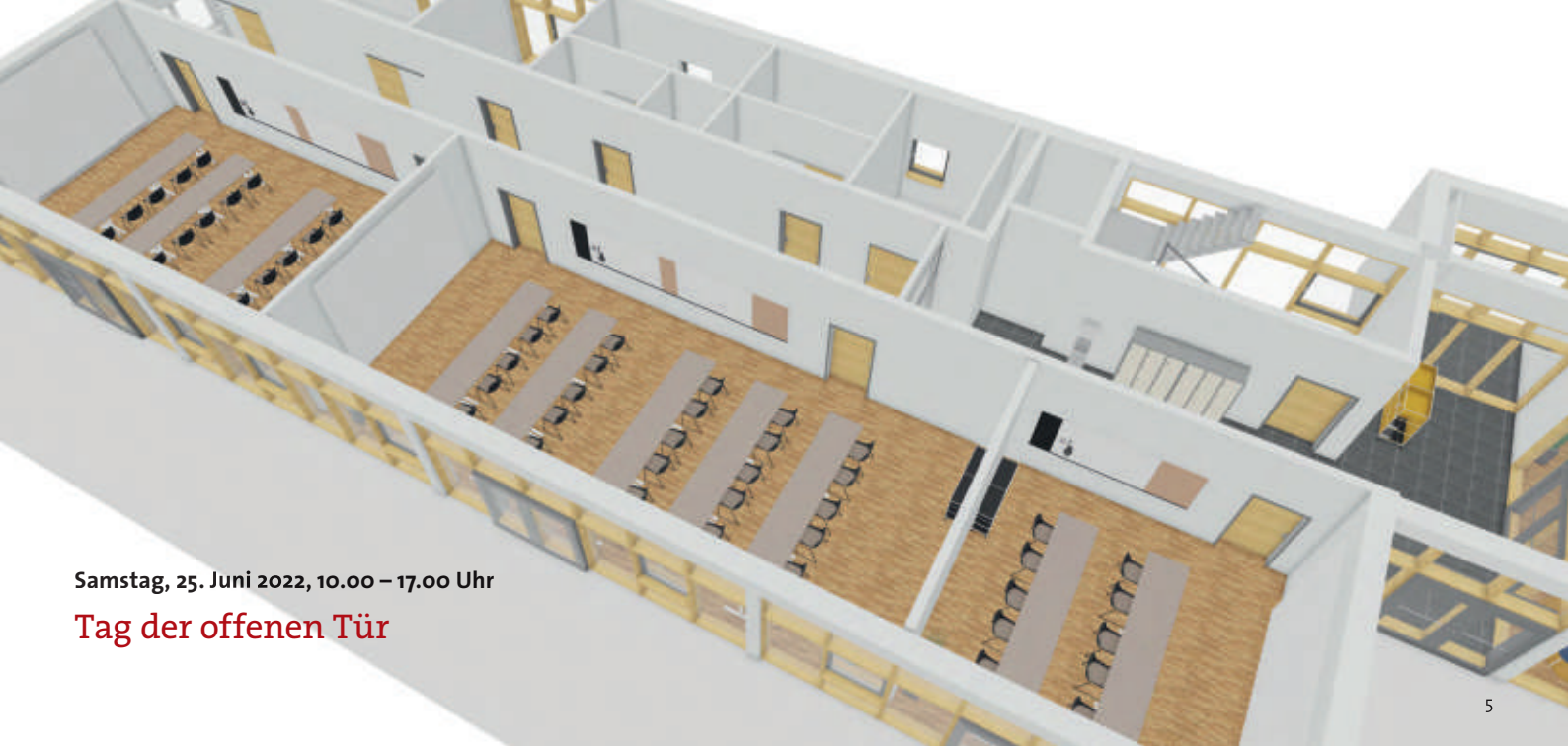
Gegenüber dem Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach öffnet im Frühjahr 2022 das Süddeutsche Kinderhospiz-Zentrum – ein Haus der Begegnung – seine Türen, um die Kinderhospizarbeit im gesamten süddeutschen Raum weiter zu fördern und auszubauen.

Insbesondere wird es Dreh- und Angelpunkt für betroffene Familien und Menschen sein, die sich für die Kinderhospizarbeit interessieren und engagieren. Der Neubau bietet im Erdgeschoss ausreichend Platz für Seminare und Workshops.

Auf einer Fläche von 500 qm entstehen drei Fortbildungsräume, von denen zwei zusammengelegt werden können, um auch größere Veranstaltungen anzubieten.

Die moderne Grundausstattung der Tagungsräume entspricht den aktuellsten Anforderungen. Eine Gastroküche im Erdgeschoss liegt ebenfalls in Reichweite.

Wir freuen uns auf viele Begegnungen, welche die Kinderhospizarbeit weitertragen.



Samstag, 25. Juni 2022, 10.00 – 17.00 Uhr

Tag der offenen Tür

Übersicht der Kursangebote

Januar

Schreib:KRAFT S. 10

Februar

Pflege-Alltag im Kinderhospiz S. 8/9

März

Tod u. Trauer an Schulen u.
Kindergärten S. 11

April

Letzte Hilfe für Kinder S. 12/13
Sterben für Anfänger S. 14/15

Mai

Palliative Aromapflege S. 16
Gänseblümchenfest mit Crosslauf S. 7

Juni

Ethik und moralischer Stress S. 17
Tag der offenen Tür im Neubau S. 7

Juli

Kinder trauern anders S. 18

August

Familienseminar Roggenburg S. 34/35

September

Pflege-Alltag im Kinderhospiz S. 8/9

Oktober

Zwischen Trauer und Lebendigkeit S. 20
Zeit des Erinnerns S. 21

November

„Das war traumatisch!“ S. 22/23
Tag der offenen Tür S. 7

Dezember

Gedenkfeier für verstorbene Kinder S. 7

Weitere Angebote 2022

Qualifizierter Vorbereitungskurs zur
ehrenamtlichen Kinderhospizbegleitung S. 24-27

Ambulante Angebote für Geschwister S. 38/39

Vorschau 2023

Palliative Care 2023
für Kinder und Jugendliche S. 28-33

Neu: Jugendbegegnung 2023 S. 36/37

Einladung zum Gänseblümchenfest mit Tag der offenen Tür und Benefiz-Crosslauf

**Samstag, 21. Mai 2022,
10.00 – 17.00 Uhr**
Kinderhospiz St. Nikolaus

Crosslauf um 9.30 Uhr

An beiden Terminen bieten wir Führungen durch das Kinderhospiz St. Nikolaus an. Gruppen bitten wir, sich vorher anzumelden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Einladung zum Tag der offenen Tür

**Sonntag, 20. November 2022,
10.00 – 17.00 Uhr**
Kinderhospiz St. Nikolaus

Einladung zur offenen Gedenkfeier für verstorbene Kinder und Jugendliche

**Samstag, 10. Dezember 2022,
17.00 Uhr**
Versöhnungskirche Memmingen

„Ein Licht geht um die Welt“

An diesem Tag gedenken Angehörige in der ganzen Welt ihrer verstorbenen Kinder, Enkel und Geschwister. In jedem Land werden um 19 Uhr brennende Kerzen in die Fenster gestellt. So entsteht eine Lichterwelle durch die Zeitzonen der Welt, die betroffene Familien und Menschen miteinander verbindet.



Pflege-Alltag im Kinderhospiz St. Nikolaus

die Arbeit mit unheilbar und
lebensverkürzend erkrankten Kindern

Nehmen Sie sich Zeit, sich theoretisch und praktisch zu informieren, wie die Arbeit in einem Kinderhospiz aussieht. Das Team des Kinderhospizes stellt sich gern Ihren Fragen.

Folgende Themenschwerpunkte werden behandelt:

- Sinnstiftende Arbeit
- Teamkultur
- Eigenverantwortlichkeit
- Kreativität
- Raum und Zeit für individuelle Pflege

Freitag, 04. Februar 2022
Freitag, 16. September 2022

Veranstaltungsort

Kinderhospiz St. Nikolaus
Gerberstr. 28
87730 Bad Grönenbach

Zielgruppe

Angehende und ausgebildete
Pflegefachkräfte
Interessierte für ein Freiwilliges
Soziales Jahr

jeweils 10.00 – 15.00 Uhr

Referentinnen

Anita Grimm, Geschäftsführerin,
Angelika Schirmer, Pflegedienstleitung
des Kinderhospizes St. Nikolaus

Imbiss und Getränke werden angeboten –
keine Kosten.

Anmeldung erwünscht unter
grimm@kinderhospiz-nikolaus.de oder
Tel. 0 83 34 / 9 89 11 10



Montag, 17. Januar 2022 – Online

Schreib:KRAFT | Werkstatt

Ausdruck & Kreativität als Kraftquelle

Schreiben ist eine Ressource.
Schreiben wird zur magischen Begegnung.
Schreiben verbindet sich mit anderen, die
auch etwas von sich erzählen.
Schreiben ist Selbstfürsorge.

Dieser Workshop macht es besonders leicht
damit zu beginnen:
Was habe ich zu erzählen?
Was ist meine Geschichte?

20.00 bis 22.00 Uhr

Referentin

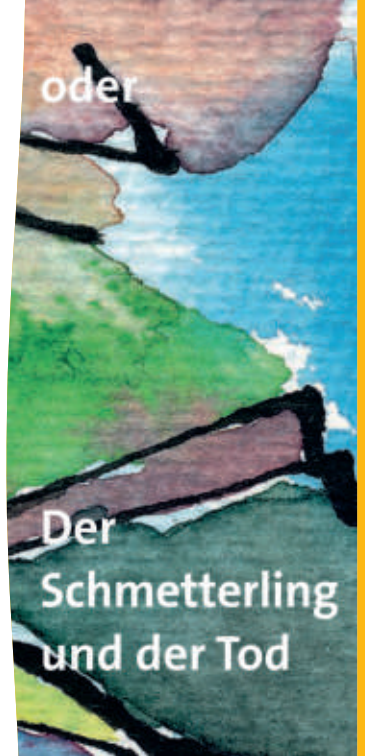
Nina Kremer, Texterin & Schreibcoach

Kosten 20,00 Euro

Hier machen Sie eine neue Erfahrung mit
dem Schreiben und finden Lust am Kreativ-
sein. Es wird lebendig und inspirierend!

Der Workshop greift auch das Thema „Be-
gegnungen“ auf – ein Mitmach-Projekt der
Süddeutschen Kinderhospiz-Stiftung.

Eigene Prosatexte können Sie im Rahmen
der Mitmach-Aktion bis 28. Februar 2022
einsenden.



Mittwoch, 16. März 2022

9.00 bis 18.00 Uhr

Tod und Trauer an Schulen und Kindergärten

Die Arbeit mit unheilbar und lebensverkürzend erkrankten Kindern und deren Geschwister

Dieses Seminar gibt Lehrer*innen und Pädagogen*innen einen Einblick, wie mit der Erkrankung, dem Sterben und der Trauer von Schüler*innen im Schulkontext umgegangen werden kann. Neben theoretisch fundiertem Wissen werden auch praktische Hinweise und Empfehlungen gegeben, die sich in den schulischen Rahmen und Kindergartenalltag integrieren lassen.

Folgende Themenschwerpunkte werden im Seminar behandelt:

- Auswirkungen einer lebensverkürzenden Erkrankung
- System Familie und Geschwisterarbeit
- Wie trauern Kinder und Jugendliche
- Wie kann ich sie in ihrer Trauer unterstützen
- Rituale im Abschiedsprozess
- Praktische Hilfen in Akutsituationen

Zielgruppe

Lehrer*innen aller Jahrgangsstufen und Schularten sowie Erzieher*innen und Pädagogen*innen.

Erfahrene Referentinnen aus der Kinderhospizarbeit

Kosten

Euro 100,–

für Vereinsmitglieder: Euro 90,–

Donnerstag, 21. April 2022

14.00 – 18.00 Uhr

Letzte Hilfe für Kinder und Jugendliche

Wir vermitteln Kindern und Jugendlichen den Umgang mit schwerkranken Menschen am Lebensende.

Woran erkenne ich, dass ein Mensch stirbt?
Wie kann ich einen sterbenden Mensch umsorgen?

Welche Möglichkeiten gibt es, um Abschied zu nehmen?

An diesem Nachmittag geben die Referentinnen Grundwissen der Sterbebegleitung weiter und ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zuwendung ist das, was alle am Ende des Lebens am meisten

brauchen. Dabei werden Möglichkeiten, aber auch Grenzen beim Abschiednehmen gezeigt. Ebenso probieren die Teilnehmenden Rituale aus, die schöne Erinnerungen aufbauen.

Wir bieten auch für Gruppen, z. B. Konfirmandengruppen oder auch Schulklassen, Termine an, die nach Absprache vor Ort oder in unseren Räumen stattfinden.



www.letztehilfe.info

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche 8 – 16 Jahren

Referentinnen

Kathrin Pade

Janin Weisser

zertifizierte Kursleiterinnen Letzte Hilfe

Kostenfrei

Eine verbindliche Anmeldung ist für die Teilnahme erforderlich.





Donnerstag, 28. April 2022

18.31 bis 20.59 Uhr

Sterben für Anfänger – mit Humor geht vieles leichter

Mit Humor geht vieles leichter – selbst die Auseinandersetzung mit den schweren Themen des Lebens wozu u.a. Abschied, Sterben und Tod zählen.

Begreifen wir den Tod als Berater für das Leben, so verliert er ganz langsam den Schrecken. Er erinnert uns daran, was in unserem Leben wirklich wichtig und von Bedeutung ist. Gerade von Kindern können wir lernen, worin die Leichtigkeit in schmerzlichen Situationen verborgen liegt.

Das Seminar beantwortet viele Fragen zum Umgang mit dem Tod und bietet erste Einblicke in die Welt der Bestattung.

Anschließend wissen Sie nicht nur mehr, sondern werden sich sicher auch ein wenig leichter fühlen.

Letztlich wird uns an diesem Abend klar: Zum Leben gehört auch der Tod.

Zielgruppe

Alle Interessierten

Referentin

Miriam Brenner ist FRAU ENDLICH
Gründerin, Hospizhelferin, KlinkClown,
Clown ohne Grenzen

Kosten

Euro 20,–
für Vereinsmitglieder: Euro 17,–





Freitag, 06.Mai 2022

10.00 – 17.30 Uhr

Palliative Aromapflege – Basiskurs

Die Anwendung ätherischer Öle bereichert mittlerweile den beruflichen und privaten Alltag unzähliger Menschen.

Im Umgang mit kranken Menschen, vor allem in der palliativen Begleitung, begegnen wir täglich neuen Herausforderungen.

In diesem Seminar erlernen Sie die Grundlagen der Aromapflege. Es erschließen sich Ihnen kreative Methoden, mit vielfältigen Düften Gutes für Gesundheit und Pflege sowohl beruflich als auch privat zu tun.

Zielgruppe

Professionell Pflegende, Hospizhelfer*innen und pflegende Laien, die ihr vorhandenes Wissen verfeinern oder gänzlich neu in die fesselnde Materie einsteigen möchten.

Referent

Stefan Theierl

Gesundheits- und Krankenpfleger,
spezialisiert auf palliative Aromapflege

Kosten

Euro 90,–

für Vereinsmitglieder: Euro 80,–

Dienstag, 21. Juni 2022,

9.30 – 17.00Uhr

Ethik und moralischer Stress

in der Begleitung von Kindern mit lebensverkürzenden Erkrankungen

In der Versorgung von Kindern mit lebensverkürzenden Erkrankungen müssen viele Entscheidungen getroffen werden.

Doch woran sollen sich Ärzte*innen und Pflegende bei Behandlungsentscheidungen in diesem Bereich orientieren?

Was sind sinnvolle Therapieziele, wenn Heilung nicht mehr möglich ist?

Wer bestimmt über sie?

Wie sollen die kranken Kinder in Entscheidungen mit einbezogen werden?

Was können Fachkräfte Eltern (nicht) zumuten? Wie sollen Ärzte*innen/Pflegende damit umgehen, wenn ihre Empfehlungen nicht gehört werden? In dem Seminar geben wir einen Überblick über medizinisch ethische Grundlagen und reflektieren anhand beispielhafter Situationen aus dem Bereich Palliative Care für Kinder. Wir zeigen Ihnen, wie Sie damit umgehen können, wenn entgegen Ihrer eigenen Werthaltung gehandelt wird und dadurch Ihre berufliche Integrität in Frage gestellt ist.

Zielgruppe

Pflegende, Ärzte*innen, psychosoziale Mitarbeitende

Kosten

Euro 100,–

für Vereinsmitglieder: Euro 95,–

Referentinnen

Dr. rer. biol. hum. Katja Kühlmeyer
Dipl. psych., Akademische Rätin Institut für Ethik, Geschichte und Theorie in der Medizin, LMU München

Dr. med. Kathrin Knochel
Oberärztin für klinische Ethik am Klinikum rechts der Isar München, Palliativmedizinerin am Kinderpalliativzentrum LMU München



Dienstag, 05. Juli 2022

17.30 – 20.30 Uhr

Kinder trauern anders – Wie wir sie einfühlsam begleiten

Auch Kinder trauern, wenn ein geliebter Mensch stirbt. Sie haben viele Fragen und unterschiedliche Vorgehensweisen, um das Erlebte zu verarbeiten.

Bei diesem Seminar geht es darum, wie sich Trauer bei Kindern altersgemäß äußern kann. Wie nehmen Kinder den Verlust eines Menschen wahr und wie verarbeiten sie diese Erfahrung ohne seelischen Schaden zu nehmen?

Neben theoretischem Wissen gibt der Workshop hilfreiche Tipps für eine einfühlsame Begleitung trauernder Kinder.

Zielgruppe

Eltern, Großeltern, Erziehende und alle Interessierten, die Kinder bis Ende Grundschulalter begleiten.

Referentin

Elfriede Notz
Seelsorgerin im Kinderhospiz St. Nikolaus,
Trauerbegleiterin, Fachkraft Palliative Care

Kosten

Euro 27,–
für Vereinsmitglieder: Euro 22,–



Montag, 10. Oktober und Dienstag, 11. Oktober 2022, jeweils 9.00 – 16.30 Uhr

Zwischen Trauer und Lebendigkeit

Trauern Kinder wirklich anders?

Sterben, Tod und Trauer gehören zum Leben dazu. Das gilt natürlich nicht nur für Erwachsene, sondern auch für Kinder. Erwachsene sind oft hilflos, Kindern das begreiflich zu machen, was schon für sie selbst unerklärlich ist. Vielen von ihnen fehlen die richtigen Worte oder die richtigen Handhabungen hinsichtlich dieser meist tabuisierten Thematik. Wie tröste ich ein Kind, wenn ich selbst schon traurig und untröstlich bin? Wie erkläre ich ihm das für mich Unbegreifliche? Wie fange ich ein Kind auf? Fragen über Fragen... Innerhalb

der jeweiligen Entwicklung eines Kindes löst Trauer oft ganz andere Gefühle bzw. Reaktionen aus als bei Erwachsenen. Das Todesverständnis verändert sich mit dem Hinzugewinn von Wissen und Erfahrung im Laufe eines Lebens – und deshalb „entwickelt“ sich der Umgang mit Trauer besonders bei Kindern von Jahr zu Jahr mit. Deshalb ist es wichtig, die Sprache von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien zu verstehen und zu sprechen. Diese Fortbildung soll genau dabei unterstützen und helfen!

Zielgruppe

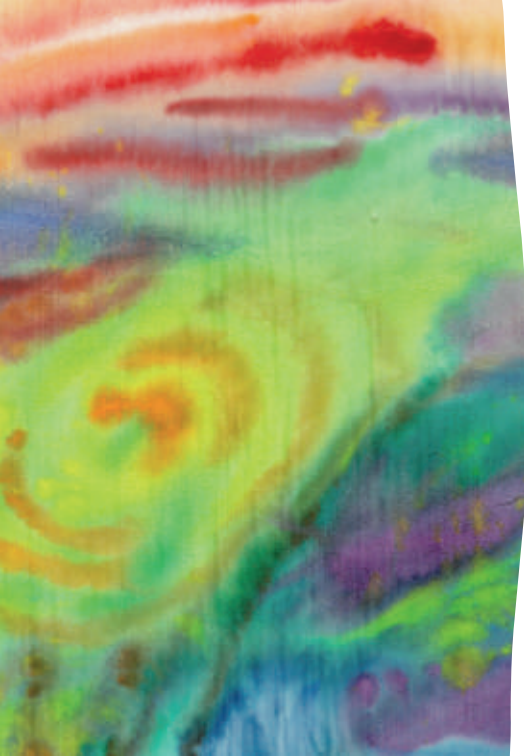
Alle Professionen und Begleitenden

Referentin

Alexandra Eyrich
pädagogische und künstlerische Leitung
der Trauerinitiative ZwischenGezeiten und
der Akademie Vielfalt de luxe für Märchen,
Pädagogik&Kultur in Bamberg.

Kosten

Euro 190,–
für Vereinsmitglieder: Euro 170,–



Mittwoch, 26. Oktober 2022

9.00 – 11.00 Uhr

Zeit des Erinnerns – Gestalten von Gestecken für den Friedhof

Die ersten beiden Tage im November widmen wir dem Andenken an geliebte verstorbene Menschen. Wir pflegen die Gräber und schmücken sie mit Kränzen und Gestecken. Es ist ein sehr schöner Brauch, mit Gestecken an Allerheiligen an die Verstorbenen zu denken. Auch die Symbolik der oftmals darin enthaltenen immergrünen Tannenzweige oder Rosen haben eine besondere Bedeutung. Gemeinsam mit der Floristikmeisterin Christel Lidel wollen wir an diesem Brauch festhalten und ein schönes Gesteck für unsere Lieben fertigen. Dabei haben wir die Zeit, uns gemeinsam zu erinnern.

Zielgruppe

Betroffene und trauernde Eltern

Referentinnen

Christel Lidel und Kathrin Pade

Kosten

Materialkosten je nach Bedarf



Dienstag, 15. November 2022

9.00 – 16.00 Uhr

„Das war traumatisch!“

Entsprechende Aussagen hören wir im Kinderhospiz- und Palliativbereich zum Beispiel von Eltern, welche sich an den Unfall, die Diagnoseübermittlung oder Szenen auf der Intensivstation erinnern.

Doch was bedeutet das? Können entsprechende Erlebnisse auch noch Monate und Jahre danach wirken?

Wir beschäftigen uns in unserem Workshop damit, wie „Trauma“ definiert ist, welche posttraumatischen Folgezustände besonders in unserem Arbeitsbereich zu beobach-

ten sind und was Menschen, die unter einer posttraumatischen Belastungsstörung (PTBS) leiden, benötigen, um sich wieder einigermaßen sicher und selbstwirksam erleben zu können.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, gerne aber das Interesse am Mitdenken und Reflektieren von eigenen Erfahrungen mit betroffenen Personen.

Zielgruppe

Pflegende, Ärzte*innen,
psychosoziale Mitarbeitende

Referentin

Dr. phil. Birga Gatzweiler
Diplom-Psychologin, Systemische Familien-
therapeutin, Trauerbegleiterin, Trauma-
bearbeitung am Kinderpalliativzentrum der
Ludwig-Maximilians-Universität München

Kosten

Euro 100,–
für Vereinsmitglieder: Euro 90,–



Qualifizierter Vorbereitungskurs zur ehrenamtlichen Kinderhospizbegleitung

Dieser Vorbereitungskurs dient als Voraussetzung, um in ambulanten Kinderhospizdiensten ehrenamtlich tätig zu sein.

Sie werden befähigt, Familien mit lebensverkürzend erkrankten Kindern und Jugendlichen eine Entlastung und Wegbegleitung zu sein.

Zur gesamten Qualifizierung gehören fünf Wochenendtermine sowie ein Praktikum, somit 100 Unterrichtseinheiten sowie 40 Stunden Praktikum.

Werden Sie als ehrenamtliche*r Kinderhospizbegleiter*in in unserem Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Allgäu tätig, so erstatten wir Ihnen die Schulungskosten zurück.

In den Kosten sind Seminarunterlagen, kleinere Speisen und Getränke für zwischendurch enthalten. Übernachtungsmöglichkeiten und Verpflegungskosten außerhalb der Schulung sind nicht in den Kurskosten enthalten (mit Ausnahme des Moduls Selbsterfahrung).

Gerne informieren wir Sie über Übernachtungsmöglichkeiten vor Ort.



**Zielgruppe**

Alle Interessierten im Bereich der ambulanten Kinderhospizarbeit

Teilnehmerzahl

Maximal 15 Personen

Zugangsvoraussetzungen

Motivationsschreiben mit Lebenslauf

Kosten

Gesamtbetrag: Euro 400,-
für externe Dienste 800,-

Kursleitung

Janin Weisser
Sozialwirtin (B.A.),
Bildungsreferentin
Süddeutsche Kinderhospiz Akademie

Referenten*innen

Kompetente und praxisnahe
Referenten*innen werden themenspezifisch
eingebunden und vermitteln fundierte und
wissenschaftlich belegte Inhalte.

**In diesen Kursen erhalten Sie Einblicke
in folgende Themenbereiche:**

- Theorie, Einführung und Grundsätze der Kinderhospizarbeit
- Anforderungen an eine Kinderhospizbegleitung, Haltung, Klärung der eigenen Motivation und Reflexion der eigenen Erlebnisse
- Einblicke in die palliative Versorgung von Kindern und Jugendlichen
- Kennenlernen häufiger Krankheitsbilder
- Hausführung im Kinderhospiz St. Nikolaus
- Umgang mit Sterben, Tod und Trauer
- Selbstpflege
- Wahrnehmung und Kommunikation
- Praxisberichte von Kinderhospizbegleiter*innen und betroffenen Eltern
- Kinder und Jugendliche als sich entwickelnde Individuen
- Das System Familie und Geschwister
- Seelsorge und Spiritualität
- Humor in der Begleitung

Aufbau der Schulung

Basiskurs

08. April – 10. April 2022
Freitagnachmittag bis Sonntag

Aufbaukurs I

13. Mai – 15. Mai 2022
Freitagnachmittag bis Sonntag

Berühren, Bewegen, Erfahren

08. Juli – 10. Juli 2022
Freitagnachmittag bis Sonntag

Selbsterfahrung

23. Sept. – 24. September 2022
Freitagnachmittag bis Samstag

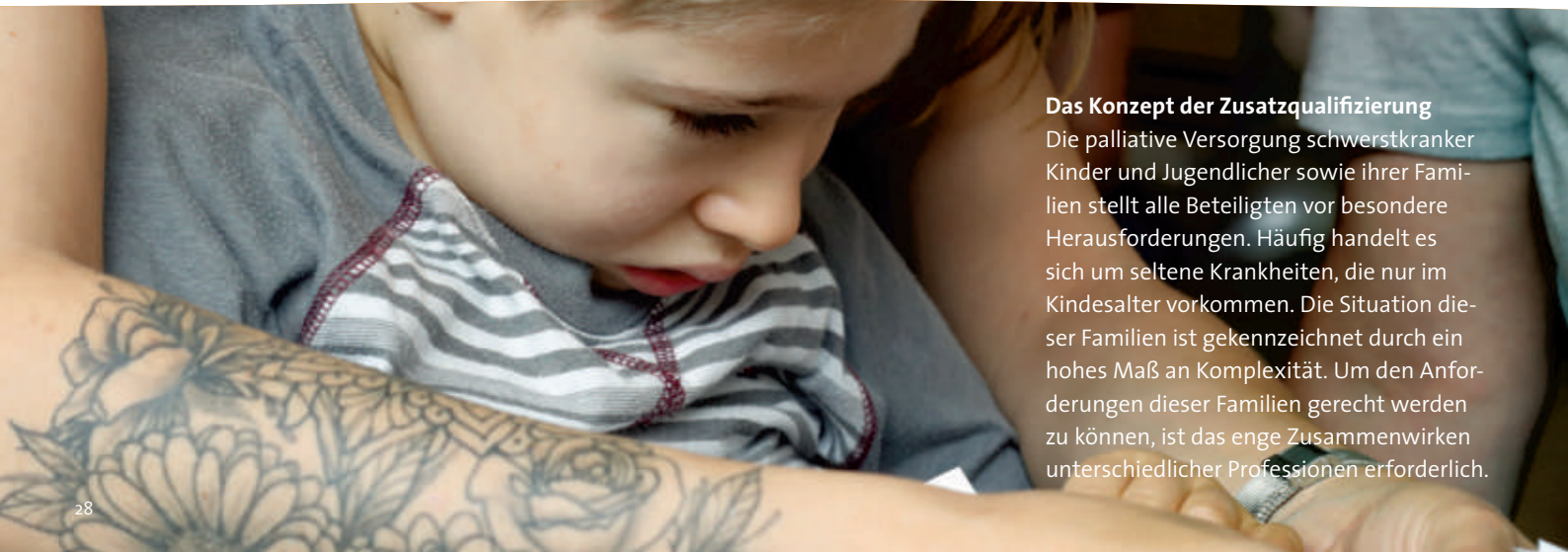
Aufbaukurs II

21. Oktober – 23. Oktober 2022
Freitag bis Sonntag



Palliative Care für Kinder und Jugendliche 2023

Zertifiziert nach dem Dattelter Curriculum



Das Konzept der Zusatzqualifizierung

Die palliative Versorgung schwerstkranker Kinder und Jugendlicher sowie ihrer Familien stellt alle Beteiligten vor besondere Herausforderungen. Häufig handelt es sich um seltene Krankheiten, die nur im Kindesalter vorkommen. Die Situation dieser Familien ist gekennzeichnet durch ein hohes Maß an Komplexität. Um den Anforderungen dieser Familien gerecht werden zu können, ist das enge Zusammenwirken unterschiedlicher Professionen erforderlich.

Bei unserem Qualifizierungsangebot handelt es sich um eine modularisierte Weiterbildung zur palliativen Versorgung von schwerstkranken Säuglingen, Kindern und Jugendlichen, die in der stationären oder häuslichen Umgebung gepflegt, betreut und begleitet werden.

Eine gute und sinnvolle palliative Betreuungsleistung kann nur durch eine enge Kooperation der beteiligten Fachdisziplinen gewährleistet werden.

Die notwendigen Methoden-, Fach- und Sozialkompetenzen werden durch konkrete Fallbeispiele vermittelt und vertiefen das Wissen.

In der Qualifizierungsmaßnahme werden Ärzte*innen, Pflegefachkräfte und weitere Fachleute auf die speziellen Probleme und Bedürfnisse von Kindern und deren Eltern in herausfordernden Lebens- und Sterbesituationen vorbereitet.

Dabei richtet sich der Fokus auf verschiedene Aspekte einer palliativen, also medizinischen, pflegerischen, psychosozialen und spirituellen Versorgung im Sinne einer interdisziplinären Zusammenarbeit.

Diese Weiterbildung erfüllt die Anforderungen nach § 39a SGB V Abs. 1, 2 für Fach- und Führungskräfte in Hospizen.

Themenschwerpunkte

Nach dem „Dattelner Curriculum“

- Palliativversorgung von Kindern und Jugendlichen
- Das Kind als sich entwickelndes Individuum
- Kinder und Jugendliche in ihren kulturellen und sozialen Bezügen
- Psychosoziale und spirituelle Aspekte in der Palliativversorgung
- Psychische Aspekte der Erkrankung
- Behandlung und Pflege
- Das multiprofessionelle interdisziplinäre Team
- Der professionell Helfende in der Begleitung
- Ethische Grundlagen
- Rechtliche Aspekte
- Gesundheits- und berufspolitische Aspekte
- Organisatorische Aspekte

Kursbeginn Januar 2023

Anmeldungen und Informationen
ab März 2022 bei der
Süddeutschen Kinderhospiz Akademie

Fortbildungspunkte



Die Seminarinhalte basieren auf dem „Dattelner Curriculum“, das durch die Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin und den Deutschen Hospiz- und Palliativ Verband e. V. anerkannt ist.

Sie erfüllen damit die Anforderungen nach § 39a SGBV Abs. 1, 2 für Fach- und Führungskräfte in Hospizen.

Für die Teilnahme am Palliative Care Kurs für Kinder und Jugendliche erhalten Sie Fortbildungspunkte für die Registrierung beruflich Pflegender.



Identnummer: 20091101

Für teilnehmende Ärztinnen und Ärzte:
Für den Palliative Care Kurs für Kinder und Jugendliche sind Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.

Allgemeines

Der Gesamtumfang beträgt 200 Unterrichtsstunden, die sich in vier Blockwochen unterteilen und die Anfertigung/Präsentation einer schriftlichen Hausarbeit (Umfang ca. 40 Std.) beinhalten.

Die erfolgreiche Teilnahme wird durch ein Zertifikat der Akkreditierungsstelle der Universität Witten/Herdecke bestätigt.

Zugangsvoraussetzungen

Für die Teilnahme wird eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung im Gesundheits- und/oder Sozialwesen vorausgesetzt sowie die Bearbeitung eines vorgefertigten Motivationsschreibens der Akademie.

Kosten

Gesamtbetrag: Euro 1880,–
(Euro 470,– pro Block)

Für Vereinsmitglieder: Euro 1800,–
(Euro 450,– pro Block)

Darin enthalten sind Seminarunterlagen, Getränke und kleinere Speisen für „zwischendurch“.

Übernachungskosten werden nicht übernommen.



Pflegerische Leitung

Bettina Neudeck

Kinderkrankenschwester Kinderhospiz St. Nikolaus,
Pädiatrische Palliative Care, Leitung, Kontaktstudium
Erwachsenenbildung an ZWW PH Ludwigsburg

Ärztliche Leitung

Dr. med. Johannes Holzapfel

Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin,
Zusatzbezeichnung Palliativmedizin,
Schwäbisches Kinderkrebszentrum
Universitätsklinikum Augsburg

Pädagogische Leitung

Petra Neumayr-Holl

Dipl. Soz. Päd. (FH), Systemische Familientherapeutin
Trauerbegleiterin, Heilpädagogischer Fachdienst Triangel

Donnerstag, 04. August, bis Sonntag, 07. August 2022

17. Süddeutsche Tage der Familienbegegnung

„Zur Ruhe kommen, Kraft schöpfen, Erfahrenes teilen“

Hierzu lädt die Süddeutsche Kinderhospiz Akademie in Kooperation mit dem Deutschen Kinderhospizverein Familien ein, deren Kinder lebensverkürzend erkrankt oder bereits gestorben sind.

Das Familienseminar in Roggenburg bietet nicht zuletzt durch die schöne Lage in der historischen Klosteranlage eine Möglichkeit für betroffene Familien, die Seele baumeln zu lassen, Begegnungen zu erleben und Kraft zu tanken.

Jedes Familienmitglied kann sich in verschiedenen Workshops die Zeit nehmen, den eigenen Gedanken und Gefühlen nachzugehen. Der Klostergarten sowie die Abende am Lagerfeuer laden zu einem Austausch und einer gemeinsamen Zeit mit der Familie ein.

Eine ehrenamtliche Begleitperson steht jedem erkrankten Kind oder Jugendlichen während der Workshops unterstützend zur Seite und begleitet sie.

Erfahrene Kinderkrankenpflegerinnen sind für medizinisch-pflegerische Belange vor Ort dabei.



Tagungsleitung

Hubertus Sieler, Janin Weisser

Kosten

pro Erwachsener mit Vollpension

Euro 140,- für Mitglieder im Deutschen
Kinderhospizverein e.V. oder
im Kinderhospiz im Allgäu e.V.

Euro 190,- für Nichtmitglieder

Veranstaltungsort

Kloster Roggenburg
(Zentrum für Familie, Umwelt und Kultur)
Klosterstraße 3
89297 Roggenburg

Genauere Informationen zum Programm
und den Referenten*innen erhalten Sie
Anfang 2022 bei der Süddeutschen
Kinderhospiz Akademie.



Samstag, 18. Februar bis Samstag, 25. Februar 2023

NEU Vorankündigung Jugendbegegnung 2023

Die Natur hat im Winter etwas Magisches. Im Allgäu ist sie besonders greifbar. Gemeinsam entdecken wir, was das Allgäu in dieser Jahreszeit zu bieten hat, wie zum Beispiel Wintergrillen, Kutschfahrt und Rodeln! All das können wir ausprobieren. Gemeinsam werden wir eine tolle Zeit mit kreativen Angeboten verbringen und auch draußen in der winterlichen Natur unterwegs sein. Natürlich kommt das gemeinsame Feiern nicht zu kurz. Im Allgäu findet in diesen Tagen der Fasching statt, den wir natürlich in unser Programm mit einbauen.

In Kooperation mit dem Deutschen Kinderhospizverein wird erstmals eine Jugendbegegnung im Süden Deutschlands stattfinden.

Während dieser Begegnungstage kann jeder Jugendliche rund um die Uhr von einem eigenen ehrenamtlichen Begleiter bzw. einer Begleiterin unterstützt werden.

Erfahrene Kinderkrankenpfleger*innen sind für medizinisch-pflegerische Belange vor Ort dabei.



**Leitung**

Janin Weisser, N.N.

Zielgruppe

Jugendliche und junge Erwachsene mit einer lebensverkürzenden Erkrankung

Kosten

Euro 250,- für Mitglieder im Deutschen Kinderhospizverein e. V. oder im Kinderhospiz im Allgäu e. V.

Euro 340,- für Nichtmitglieder

Veranstaltungsort

Bildungs- und Erholungsstätte Langau e. V.
Langau 1
86989 Steingaden

Genauere Informationen zum Programm und den Referenten*innen erhalten Sie Anfang 2022 bei der Süddeutschen Kinderhospiz Akademie.



Ambulante Begleitung von Geschwistern

von lebensverkürzend erkrankten als auch von bereits verstorbenen Geschwistern

Kindern und Jugendlichen bieten wir in unterschiedlichen Projektangeboten die Möglichkeit, ihre Gefühle in einem ganzheitlichen künstlerischen und körperzentrierten Rahmen zum Ausdruck zu bringen.

Der therapeutische Ansatz nach Montessori: „Hilf mir, es selbst zu tun“ ist für uns ein wichtiger Baustein. Einzelne oder in der Gruppe erforschen die Kinder und Jugendlichen ihre „emotionalen Welten“, ob Trauer, Wut oder Angst.

Ein Betreuerteam vermittelt den Kindern und Jugendlichen dabei ein Gefühl von Kontinuität und Sicherheit.

Information und Anmeldung bei

Ulrike Roßner
Tel.: 0 83 34 / 9 89 11 -16
rossner@kinderhospiz-nikolaus.de

Elfriede Notz
notz@kinderhospiz-nikolaus.de

Samstag / Sonntag, 18. / 19. Juni 2022

Projektarbeit:

Entwicklung eines Brettspiels
„Stolpersteine und Himmelspfade“

Samstag / Sonntag, 15. / 16. Oktober 2022

Projektarbeit:

Entwicklung eines Brettspiels
„Stolpersteine und Himmelspfade“

Das Brettspiel „Stolpersteine & Himmelspfade“ soll auf phantasievolle Art die Vielfalt der Geschwister Themen wieder spiegeln.



Veranstaltungsort

Süddeutsches Kinderhospiz-Zentrum
Gerberstr. 5b
87730 Bad Grönenbach

**Weitere Termine 2022 sind in Planung,
u.a. in den neuen Werkstätten und im
Bewegungsraum.**

**Bei Interesse bitte ab März nachfragen bei
akademie@kinderhospiz-nikolaus.de oder
Telefon 0 83 34 / 9 99 93-22**

Teilnahmebedingungen

Anmeldung

Für die Veranstaltungen ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich. Anmeldungen nehmen wir per Post, Mail und Fax entgegen. Sie erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung.

Teilnahmebestätigung

Zur Vorlage bei Ihrem Arbeitgeber oder beim Finanzamt erhalten Sie am Ende der Veranstaltung eine Bestätigung oder ein Zertifikat über Ihre Teilnahme und die zentralen Inhalte der Veranstaltung.

Rücktritt

Ein Rücktritt kann nur schriftlich erfolgen.

Bei Rücktritt bis 8 Wochen vor der Veranstaltung berechnen wir Bearbeitungsgebühren in Höhe von 15 Euro.

Bei einem Rücktritt bis 3 Wochen vor der Veranstaltung werden 60 Prozent der Teilnahmegebühren fällig. Bei einem kurzfristigeren Rücktritt wird die volle Teilnahmegebühr erhoben, es sei denn, ein/e geeignete/r Ersatzteilnehmer*In wird benannt.

Ein eventuell erforderlicher Wechsel von Referenten*innen berechtigt Teilnehmer*innen nicht zum Rücktritt.

Pandemiebedingte Besonderheiten

In Abhängigkeit der aktuellen Infektionssituation müssen ggf. kurzfristig Teilnehmerzahl, Räumlichkeiten und Kursformate angepasst werden. Wir behalten uns vor, die aktuell geplanten Präsenzveranstaltungen unter Bewertung des Infektionsgeschehens kurzfristig in praxisnahe Online-Seminare umzustellen.

Anmeldung

per Mail: akademie@kinderhospiz-nikolaus.de

per Fax: an 08334/99993-31

per Post: Süddeutsches Kinderhospiz-Zentrum, Gerberstraße 5b, 87730 Bad Grönenbach

Name	Vorname
Straße, Nr.	PLZ / Ort
Telefon	E-Mail

Die Rechnung soll geschickt werden an:

☐ mich privat ☐ abweichende Rechnungsadresse

Abweichende Rechnungsadresse:

Ich bin:

☐ Mitglied im Kinderhospiz im Allgäu e. V. ☐ Kein Mitglied

Ich melde mich verbindlich für folgende Fortbildung an:*

Datum

* Für Interessierte an der Zusatzqualifikation Palliative Care sowie des qualifizierten Vorbereitungskurs Ehrenamt erbeten wir eine direkte Kontaktaufnahme mit uns.

Unterschrift

Die Teilnahmebedingungen habe ich gelesen und erkenne sie an.

Süddeutsches Kinderhospiz-Zentrum
Süddeutsche Kinderhospiz Akademie
Gerberstraße 5b
87730 Bad Grönenbach



Teilnahmebedingungen

Veranstaltungsausfall

Kann eine Veranstaltung aufgrund einer zu geringen Beteiligung, einem Ausfall der Kursleitung oder aus nicht vorhersehbaren Gründen nicht durchgeführt werden, werden Sie rechtzeitig benachrichtigt. Die Teilnahmegebühr wird Ihnen in voller Höhe rückerstattet.

Haftung

Wir bitten um Verständnis, dass wir für Schäden, die auf dem Weg und während des Aufenthaltes entstehen, keine Haftung übernehmen.

Datenschutz

Mit der Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Seminarverwaltung auf Grundlage der EU-Datenschutzgrundverordnung speichern und verarbeiten. Eine Weiterleitung an Dritte erfolgt nicht. Die ausführliche Fassung unserer Datenschutzregelungen finden Sie auf unserer Homepage www.kinderhospiz-nikolaus.de oder direkt unter dem Link <https://www.kinderhospiz-nikolaus.de/datenschutz/>



**Organisation und Anmeldung:
Süddeutsches Kinderhospiz-Zentrum
Süddeutsche Kinderhospiz Akademie**

Gerberstraße 5b
87730 Bad Grönenbach
Tel. o 83 34 / 9 99 93-17 oder -18
Fax o 83 34 / 9 99 93-31
akademie@kinderhospiz-nikolaus.de
www.kinderhospiz-nikolaus.de

**Bankverbindung der
Süddeutschen Kinderhospiz Akademie**

Sparkasse Memmingen-Lindau-Mindelheim
IBAN: DE24 7315 0000 1001 0623 46
BIC: BYLADEM1MLM

